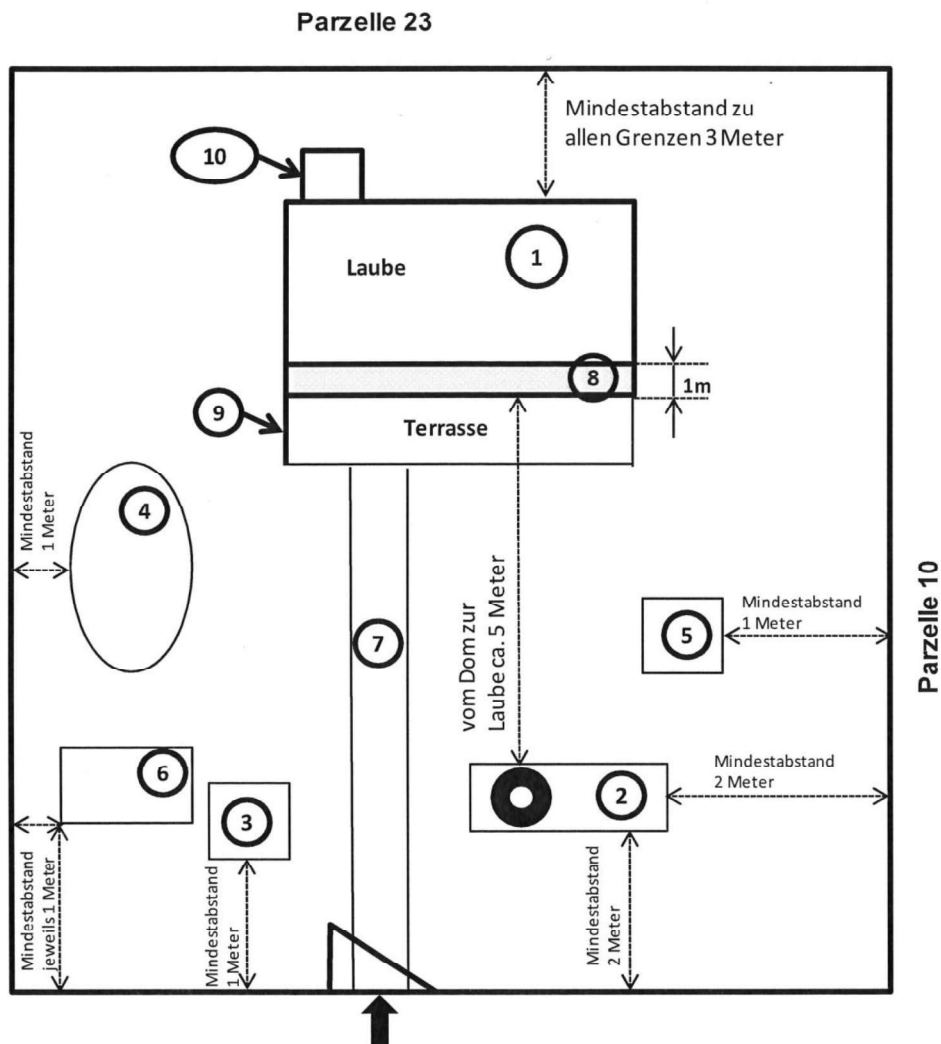


Ausgewählte Festlegungen des Gesetzgebers zu baulichen Maßnahmen auf Kleingartenparzellen (als „Gedankenstütze“ für die Beantragung)

Anlage - Skizze zum Bauantrag – Beispiel

nicht maßstabsgerecht



Es ist eine Lageskizze sowie eine Baubeschreibung/Prospekt dem Antrag beizufügen. Die einzureichende Skizze ist mit der gesamten derzeitigen und vorgesehenen Bebauung (einschließlich Einbaustelle, Zuleitungsverlauf von Medien, Nachbarparzellen mit deren Parzellennummer sowie Angaben zu Wegseiten) zu versehen. Die gesamte Skizze ist zu bemaßen.

Eine Rücksprache zum Bauantrag ist nach Anmeldung in der Geschäftsstelle möglich. Eine Genehmigung des Antrages erfolgt erst nach Kenntnisnahme durch den Verein bzw. Prüfung durch den Zwischenpächter (über den Verein).

- 1 Laube mit Anbauten und Laubenvorplatz, gesamt maximal 24 m²
- 2 Abwassersammelgrube von allen Grenzen zwei Meter Abstand
- 3 Wasserschacht - mindestens 1x1x1 Meter (Innenmaß)
- 4 Biotop (Teich) maximal 10 m² (kein Beton)
- 5 Kinderspielhaus maximal zwei m², 1,25 m Höhe
- 6 Gewächshaus maximal 12 m² - ohne Fundament
- 7 Weg - maximal einen Meter breit, vorrangig wasserdurchlässig
- 8 Wetterschutz über Eingangsseite - maximal ein Meter tief
- 9 einseitiger Wetterschutz an Terrassen
- 10 Geräteschrank/Gerätekiste